

Wien, am Dienstag, den 19. Februar 1929

---

Die gesperrten Wiener Schulen.Der Besuch der Aufenthaltsklassen.

Seit Montag sind bekanntlich von den rund 500 städtischen Schulgebäuden 400 gesperrt. In hundert Schulhäusern wurden Aufenthaltsklassen eingerichtet. Sie wurden am Montag um 8 Uhr früh eröffnet und bleiben bis 8 Uhr abends offen. Der Heizbetrieb funktioniert tadellos. Die erforderlichen Räume wurden einvernehmlich mit dem städtischen Wäirtschaftsamt, den zuständigen Magistratsabteilungen und dem Stadtschulrat bestimmt. Das Lehrpersonal wurde auf Grund der Leiterkonferenzen in den einzelnen Inspektionsbezirken den Bedürfnissen entsprechend eingeteilt. Es kommen auf jede Klasse zwei Lehrpersonen. Der Besuch der Aufenthaltsklassen war am Montag ausserordentlich gering; es wurden 4038 Kinder gezählt. Der schwache Besuch dürfte auf die milder gewordene Temperatur zurückzuführen sein. Die Aufenthaltsklassen wurden von den zuständigen Bezirksschulinspektoren wiederholt zu verschiedenen Tageszeiten besucht. In einigen Schulen ist ein verhältnismässig starker Besuch zu verzeichnen, während in anderen Schulen sehr wenig Kinder sind. Im ersten Inspektionsbezirk, der die Bezirke Innere Stadt, Neubau und Alsergrund umfasst, sind 168 Kinder am Montag gezählt worden. Der zweite Inspektionsbezirk umfasst die Schulen in der Leopoldstadt und Brigittenau und verzeichnete 440 Kinder. Der dritte Inspektionsbezirk, der die Schulen der Landstrasse, Wieden und Simmering einschliesst, hatte 271 Kinder. Der vierte Inspektionsbezirk umfasst die Schulen von Mariahilf, Meidling und Hietzing. Dort erschienen 242 Kinder. Der fünfte Inspektionsbezirk hat alle Margaretners Schulen; dort wurden 90 Kinder gezählt. Der sechste Inspektionsbezirk umschliesst die Schulen von Rudolfsheim und Fünfhaus; es wurden 274 Kinder gezählt. Der siebente Inspektionsbezirk (Ottakring) verzeichnet 467 Kinder. Im achten Inspektionsbezirk (Josefstadt und Hernals) wurden 318 Kinder festgestellt. Der neunte Inspektionsbezirk (Währing und Döbling) zählte 424 Kinder, im zehnten Inspektionsbezirk (Favoriten) waren es 315 Kinder, im elften Inspektionsbezirk (Teil der Leopoldstadt und Brigittenau) waren es 408 Kinder, im zwölften Inspektionsbezirk (Floridsdorf) 339 Kinder und im dreizehnten Inspektionsbezirk (Teil von Hietzing) 282 Kinder. Im Durchschnitt waren die Aufenthaltsklassen am Montag von 3,57 Prozent der Gesamtschülerzahl besucht.

Selbstverständlich wird die Sperre der Schulen sofort aufgehoben, wenn dies die Kohlenzufuhr gestattet.

---